



■ Kapitel drei

Wertvolle Wirkstoffe

Womit erklärt sich die erstaunliche Erfolgsgeschichte der Aloe Vera? Seit dem 20. Jahrhundert ist die Pflanze nach den zahlreichen wissenschaftlichen Erfolgs- und Erfahrungsberichten immer mehr in das öffentliche Interesse und somit auch ins medizinische Rampenlicht gerückt.

Noch heute forschen Pharmakologen, Ernährungswissenschaftler, Heilpraktiker und Ärzte an der „Zauberformel“ der Aloe Vera und kommen dem komplizierten Zusammenspiel ihrer Nähr- und Vitalstoffe immer mehr auf die Spur. Mittlerweile sind mehr als 160 Substanzen in der Pflanze nachgewiesen worden und es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht neue Erkenntnisse bekannt gegeben werden.

Die Aloe Vera und ihre Inhaltsstoffe

- Kohlenhydrate/Mono- und Polysaccharide
- Fette und Fettsäuren
- Proteine/Essenzielle und nicht essenzielle Aminosäuren
- Enzyme
- Mineralstoffe und Spurenelemente
- Vitamine
- Sekundäre Pflanzenstoffe

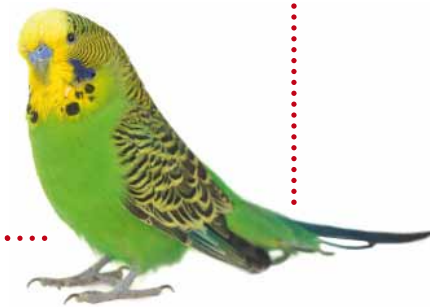
8

Die Konzentrationen der in der Aloe Vera enthaltenen Nährstoffe sind relativ gering, dafür ist ihr Zusammenspiel nahezu einzigartig – und das ist laut moderner wissenschaftlicher Vitalstoffforschung entscheidend. Betrachten wir im Folgenden die spezifischen Wirkungsbereiche der einzelnen Nähr- und Vitalstoffgruppen im tierischen Organismus.

Kohlenhydrate

Jeder tierische Organismus benötigt Kohlenhydrate für den täglichen Energiebedarf. Diese Energie wird zum Beispiel in Bewegung umgesetzt oder zur Regulierung der Körpertemperatur benötigt. Kohlenhydrate sind einer von drei Grundnährstoffen, die Tiere über die Nahrung aufnehmen müssen. Die Aloe Vera enthält wichtige Kohlenhydrate wie Glukose, Mannose, Xylose und Zellulose. Am höchsten geschätzt wird ein Kohlenhydrat aus der Gruppe der Polysaccharide (Vielfachzucker), das Acemannan.

- *Acemannan aktiviert den gesamten Stoffwechsel und steigert die Entgiftungsfunktion. Der Darm wird gereinigt, um danach mit einer regenerierten, ausbalancierten Darmflora die zugeführten Nährstoffe aus dem Futter richtig aufspalten und über die Darmwand aufnehmen zu können.*
- *Acemannan steigert die Zellaktivität und damit die gesamte Immunabwehr. Mit einem derart gestärkten Immunsystem haben Viren, Bakterien, Pilze und Parasiten keine große Überlebenschance.*
- *Acemannan dient als Bauelement für alle stützenden Zellen im Organismus wie in Gefäßwänden, Haut, Sehnen, Bändern, Knorpel und Gelenken.*



9